

NEUE SEKTION GEGRÜNDET

Die DAIG wächst weiter

Auf der letzten Mitgliederversammlung der Deutschen AIDS-Gesellschaft (DAIG), die Anfang September in Köln stattfand, wurde mit dem einstimmigen Votum der anwesenden Mitglieder die **DAIG-Sektion Gynäkologie und Geburtshilfe** gegründet. Die Sektionsmitglieder arbeiten bereits seit 1999 erfolgreich als Gruppe zusammen und werden das zukünftig unter dem Dach der DAIG tun. Die **DAIG-Sektion Gynäkologie und Geburtshilfe** ist bereits die fünfte Neugründung innerhalb der letzten vier Jahre. Insgesamt arbeiten jetzt acht Sektionen innerhalb der DAIG.

NEUE LEITLINIEN NACH NEUEN REGELN

In Köln wurde die Aktualisierung der Leitlinien zur HIV-Therapie in der Schwangerschaft sowie zum Kinderwunsch mit HIV verabschiedet. Die jetzt gültigen Versionen der Leitlinien finden sich auf der Homepage der DAIG unter www.daignet.de.

Nach den Vorgaben der AWMF soll die DAIG zukünftig die Mitglieder ihrer Leitlinienkommissionen von der Mitgliederversammlung legitimieren lassen. Dieses Procedere wurde jetzt erstmals für die Gruppe *Therapieleitlinien für HIV-positive Erwachsene* durchgeführt. Dabei wurde auch eine weitere Vorgabe der AWMF, die interdisziplinäre Besetzung der Gruppe, erfüllt. Damit die Leitliniengruppen zukünftig effektiver arbeiten können, wird auf der Homepage der DAIG momentan ein geschlossener Bereich eingerichtet. Hier können sich alle



Der DAIG-Vorstand mit Andrea Gingelmaier, Mitglied der neuen Sektion Gynäkologie und Geburtshilfe

DAIG-Mitglieder jederzeit mit den Aktiven in den Leitliniengruppen austauschen. Diese neue Diskussionsplattform soll zur schnellen und transparenten Entscheidungsfindung bei der Aktualisierung der DAIG-Leitlinien beitragen.

NACH DEM DÖAK IST VOR DEM DÖAK

Mehr als 1.100 registrierte Teilnehmer hatte der Deutsch-Österreichische AIDS-Kongress (DÖAK) 2011 in Hannover und wird abschließend von allen Beteiligten als Erfolg gewertet. Auch das Feedback

aus den Communities war positiv. Die entsprechenden Rückmeldungen waren Thema eines gemeinsamen Vorstandsgesprächs der DAIG und der Deutschen AIDS-Hilfe (DAH). Dabei wurde von beiden Seiten noch einmal betont, wie wichtig die im Vorfeld getroffenen Vereinbarungen zur Beteiligung der Communities bei der Kongressgestaltung waren.

Der DÖAK 2013 findet unter der Leitung von Heribert Stoiber in Innsbruck statt. 2015 geht der Kongress nach Düsseldorf.

Das wurde auf der letzten DAIG-Mitgliederversammlung beschlossen, auf der die Bewerbung von Stefan Reuter ein einstimmiges positives Votum erhielt. Reuter betonte, dass er nicht nur Düsseldorf, sondern die gesamte Region in die Durchführung des Kongresses einbeziehen möchte.

MEINUNGSFORSCHUNG IN DER DAIG

Ende des Jahres wird wieder eine DAIG-Mitgliederbefragung stattfinden. Bereits zum dritten Mal hat dann jedes Mitglied die Gelegenheit, online und anonym seine Meinung zu den aktuellen und zukünftigen Schwerpunktthemen der Fachgesellschaft zu äußern. Die Ergebnisse der Befragung werden auf der nächsten Mitgliederversammlung, die im Rahmen der Münchner AIDS-Tage am 15. März 2012 stattfinden wird, vorgestellt.

Mehr Informationen zur Arbeit der DAIG unter www.daignet.de

Annette Haberl & Georg Behrens



Links Vorstandsgespräch von DAH und DAIG: W. Holz, S. Urban, S. Klumb; A. Haberl und G. Behrens. **Rechts** Stefan Reuter auf der DAIG-Mitgliederversammlung: Werbung für Düsseldorf